Christoph, Hans, Bartel die Schmide in den Stand des Adels mit Wappen und Kleinod, — 1575 den Hieronymus Hausen desgleichen. — Kaiser Rudolph II. bessert 1577 den Brüdern Sebastian und Friedrich Hoffmann ihr Wappen und setzt sie nochmals in die Schar der Edelleute, — verleiht 1577 den Gebrüdern Brückner Wappen und Kleinod, — erhebt 1579 die Gebrüder Seeliger auf Hennersdorf in den Stand des Adels und bessert ihr Wappen, — giebt 1581 dem Andreas Meirich und dessen Sohne Christoph Adels- und Wappenbrief, — erneuert 1583 den Gebrüdern und Vettern Schmidt ihr Wappen und begnadet sie mit dem Namen v. Schmidtbach, — erhebt 1584 Hans Schittler in den Stand des Adels mit Wappen und Kleinod, — ertheilt 1588 Bartholomäus Schwalb und dessen Söhnen Wappen und Kleinod, — erhebt 1589 Georg Uttmann und dessen Söhne in den Stand des Adels, — 1589 Dr. Hieronymus und Christoph Günther desgleichen, — 1590 die Gebrüder Absolom und Tobias Dreyling desgleichen, — bessert 1590 den Fürstenauern ihr adliches Wappen, — confirmirt 1591 dem Barthel Schwalb v. Girsiz seinen adlichen Stand und bessert sein Wappen, — bestätigt 1594 denen v. Kohlo (Zittau) ihren Adel, — verleiht 1594 dem Peter Rickhard (Görlitz) Wappen und Kleinod, — giebt 1598 dem Georg Heldreich Adels- und Wappenbrief, — 1600 den Gebrüdern Lorenz, Barthel und Hans Gebhardt (Zittau) desgleichen, — 1603 dem Zacharias Rosenberger desgleichen, — 1604 dem Andreas Schöps (Zittau) Wappenbrief, — bestätigt 1606 den Vettern und Brüdern Glich v. Milziz (auf Kösslitz) ihren adlichen Stand und bessert ihr Wappen, — giebt 1607 den Brüdern Johann, Lazarus und Gottfried Schärtinger (Görlitz) Wappen, — 1607 dem Georg Hausdörfer (Zittau) desgleichen, — 1608 dem Georg Heinz (Görlitz) Adel und Wappen, — 1608 dem Friedrich Berger (Görlitz) Wappen und Kleinod, — 1610 den Gebrüdern Granz (Görlitz) Wappen. — Kaiser Mathias verleiht 1612 den Gebrüdern Siegmund und Friedrich Kindler (Zittau) Adel und Wappen, — bessert 1612 den Gebrüdern und Vettern Schöps (Zittau) ihr Wappen, — giebt 1613 dem Dr. Caspar Dornau (Görlitz) Adel und Wappen, — 1616 den Gebrüdern und Vettern Ritter desgleichen.

II. Verarmung.

Als allgemeine Signatur der ganzen jetzt von uns zu behandelnden Zeit haben wir zu bezeichnen die mehr und mehr um sich greifende Verarmung des Adels, und zwar nicht bloss in der Oberlausitz. Die Erklärungsgründe für diese traurige Erscheinung sind mannigfacher Art.

Vor allem war, seitdem aus dem neuentdeckten Amerika unaufhörlich für jene Zeit ungeheure Mengen Gold und Silber nach Europa strömten, der Werth dieser Edelmetalle aller Orten unglaublich

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden